

Ideen: nicht nur schmieden, sondern auch testen

Dock³ Lausitz – neues Kompetenzzentrum für Gründer und innovative Unternehmen vor den Toren Dresdens

Vor den Toren der sächsischen Landeshauptstadt liegt die Lausitz, den Dresdnern bestens bekannt durch ihre Seen, Radwege und eine ursprüngliche Natur. Wird in letzter Zeit von dieser Region gesprochen, dann meistens im Zusammenhang mit dem bevorstehenden Ende der Braunkohleförderung und dem damit notwendigen Strukturwandel. Und der hat bereits begonnen. So ist z. B. im Juni 2020 das Dock³ Lausitz im Industriepark Schwarze Pumpe an den Start gegangen.

Das neue Kompetenzzentrum bringt Gründer und Unternehmer an einem spannenden Ort zusammen. Mit seiner Verbindung aus modernem Büro- und Werkstattgebäude bietet das Dock³ beste Voraussetzungen für die Entwicklung und Umsetzung neuer Ideen und zukunftssträngiger Projekte – und beweist, dass es nicht eines großstädtischen Umfeldes bedarf, um innovativ zu arbeiten.

Die Mieter bringen sich in einen lebendigen Ort ein, der vom direkten Zugang zum Industriepark Schwarze Pumpe profitiert und umgekehrt. Dock³ profitiert von den Erfahrungen des Industriepark-Managements.



Dock³ LAUSITZ

Nur eine Stunde von Dresden entfernt, unmittelbar an der Landesgrenze zu Brandenburg gelegen, werden hier Startups und Unternehmen beste Bedingungen für erfolgreiches Arbeiten geboten. Ihnen stehen vollausgestattete Büro- und Tagungsräume, ein Coworking Space, Meetingräume sowie flexibel gestaltbare Fertigungsflächen in einer eigenständigen Werkhalle zur Verfügung.

Der Clou: Das Dock³ Lausitz befindet sich direkt am Industriepark Schwarze Pumpe, einem der größten und leistungsstärksten Industrieparks Ostdeutschlands mit über 120 Firmen, unter ihnen die LEAG, die dort gerade ihre Big Battery als Energiespeicher errichtet, und Hamburger-Rieger, die bis Jahresende eine zweite Papiermaschine in Betrieb nehmen. Schwarze Pumpe liegt mitten in der Lausitz und damit im Zentrum des Strukturwandels. Für diesen ist der Standort, nun auch dank Dock³, bestens gerüstet. „Der Strukturwandel in der Lausitz bietet unzählige Chancen. Mit dem Dock³ stoßen wir die Türen für die Transformation zu einer vielseitigen Industrieregion weit auf.“, ist deshalb das Wirtschaftsförder-Team der ASG Spremberg GmbH überzeugt, welches auch das Industrieparkmanagement verantwortet.

Das sieht Dr. Bernd Kugelberg, S+P Geschäftsführer, ganz genauso und ergänzt: „Da tut sich eine Menge und gerne sind wir bereit, unsere Mandanten auch mit unserem Netzwerk und vorhandenen Kontakten zu unterstützen, diese Chancen in der Lausitz zu ergreifen und umzusetzen.“

Das Dock³ lädt besonders auch Hochschul-Absolventen dazu ein, Teil dieser spannenden Entwicklung zu werden. Die ASG stellt die Gebäude mit vielen Dienstleistungen zur Verfügung. Jeder hat dann die Möglichkeit, diese Angebote mit eigenen Ideen wachsen zu lassen. Deshalb wird im Dock³ eher von Partnern als von Mietern gesprochen. Durch den Betreiber ASG Spremberg – Ansiedeln, Stärken, Gestalten – besteht im Dock³ die Möglichkeit, an einem Netzwerk, welches Zugang zu Unternehmen im Industriepark, aber auch zu Institutionen und wissenschaftlichen Kooperationspartnern ermöglicht, teilzuhaben – und das länderübergreifend. ■

„Das Dock³ wird Schauplatz der industriellen Transformation im Zentrum der Lausitz. Hier können Innovationen nicht nur entwickelt, sondern auch gleich in der realen Anwendung getestet werden.“

Frank Müller
Marketing-Verantwortlicher Dock³



+ Kontakt

Dock³ Lausitz
Kompetenzzentrum für Gründer & Gewerbe
im Industriepark Schwarze Pumpe
Südstraße 3, 02979 Spreetal
Telefon +49 3564 32999-00
info@dock3-lausitz.de
www.dock3-lausitz.de

Mitglied des Sächsischen Start-up-
Partner-Netzwerks von futureSAX



Wir ziehen an einem Strang

Sieben Monate im Corona-Krisenmodus – die Schneider + Partner Unternehmensgruppe begreift und nutzt die Krise als Chance
Seite 4 bis 8

Steuerliche und finanzielle Corona-Hilfsprogramme

Umsetzung in der Steuerberatungspraxis
Seite 10 bis 13

Stark zu dritt

In der Schneider + Partner Beratergruppe bündeln sich Kompetenzen, Erfahrung und Netzwerke zum „Plus an Beratung“
Seite 18 bis 21

Wir sind für unsere Mandanten da